

Herren Bezirksliga Gr. 4

TV 1889 Gedern : TTC 1966 Echzell
Sonntag, 11.12.2022, 10:00 Uhr

Sieg für den TV 1889 Gedern

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1889 Gedern am Sonntagvormittag in den Armen: Grünberg / Winter hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (34:28 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gr. 4 Partie gegen den TTC 1966 Echzell gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Winter und Diehl, die in ihren Spielen souverän agierten und ohne Niederlage blieben.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Grünberg / Winter zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Wie umfigtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Kneip / Diehl hatten danach gegen Welch / Reinhardt bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Röhrig / Höll war für Diehl / Pohl schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Karsten Grünberg eine 1:3-Niederlage gegen Timo-Cedric Güntner kassierte. Lange dagegenhalten konnte derweil Dennis Kneip beim 2:3 gegen Garrit Welch. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Kneip dennoch im 5. Satz. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Christoph Diehl und Christoph Röhrig, die Christoph Diehl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Daniel Reinhardt wurden derweil Michael Pohl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Matthias Diehl hatte seinen Gegner Andreas Erhardt beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Romina Winter überzeugte im Match gegen Marc-Oliver Höll, das sie ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Karsten Grünberg konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Garrit Welch beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte nachfolgend Dennis Kneip beim 2:3 gegen Timo-Cedric Güntner leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte somit nur beinahe einen sensationellen Erfolg verbuchen. Nicht ganz mithalten konnte Christoph Diehl, beim 8:11, 12:10, 4:11, 10:12 gegen Daniel Reinhardt, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mittlerweile stand es damit 6:6. Trotz 1:0 Satzführung verlor Michael Pohl sein Spiel gegen Christoph Röhrig letztlich mit 1:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Matthias Diehl gewann gegen Marc-Oliver Höll mit 3:2. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Romina Winter gelang es, Andreas Erhardt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Grünberg / Winter konnten

wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Welch / Reinhardt beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1889 Gedern nun ein Punktekonto von 13:9 Punkten auf, während der TTC 1966 Echzell vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen den TTC Bad Nauheim/Steinfurth ansteht, 17:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1889 Gedern bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.01.2023 gegen den TTC 1966 Echzell.

Statistik:

TV 1889 Gedern

Doppel: Grünberg / Winter 2:0, Kneip / Diehl 1:0, Diehl / Pohl 0:1

Einzel: K. Grünberg 1:1, D. Kneip 0:2, C. Diehl 1:1, M. Pohl 0:2, M. Diehl 2:0, R. Winter 2:0

TTC 1966 Echzell

Doppel: Welch / Reinhardt 0:2, Güntner / Erhardt 0:1, Röhrig / Höll 1:0

Einzel: G. Welch 1:1, T. Güntner 2:0, D. Reinhardt 2:0, C. Röhrig 1:1, M. Höll 0:2, A. Erhardt 0:2